

Winter 2009/10

Seite 1

„SCHNEELOCH“ UND SCHROTHKUR IM SÜDEN ÖSTERREICHS

Obervellach (686 m) ist der geografische Mittelpunkt des Kärntner Mölltales, das sich vom Großglockner als höchstem Berg Österreichs bis nach Möllbrücke zieht. Obervellach ist ein Ort mit langer Geschichte. Früher wurde hier und in der umliegenden Goldberg-Gruppe sehr erfolgreich nach Gold geschürft. Heute haben Natur, Berg- und Alpinurlauber hier ihre „Schürfrechte“, ebenso wie Gesundheitsbewusste, welche die Infrastruktur von Österreichs einzigem Schrothkurort nutzen. Die schneesichere Lage unmittelbar unterhalb des Alpenhauptkamms, der Sonnenreichtum der Alpensüdseite und die Naturvielfalt des Nationalparks Hohe Tauern Kärnten sind nur drei gute Gründe für einen Urlaub in der Nationalparkgemeinde. Erreichbar ist Obervellach von Deutschland aus über die Autobahn München-Innsbruck, Grenzübergang Kiefersfelden, Kufstein, die Felbertauernstraße bis Lienz und von dort über Winklarn ins Mölltal. Oder über die Tauernautobahn (A10), Ausfahrt Bischofshofen-Gasteinertal und weiter über das Gasteinertal und die Bahnschleuse Bockstein-Mallnitz bis Obervellach. Stressfrei in den Winterurlaub geht es mit der Bahn. An der Internationalen Schnellzug-Station Mallnitz-Obervellach halten im 2-Stunden-Takt alle EC-Züge. Wer einen Flug nach Klagenfurt bucht, wird ebenso per Shuttle abgeholt und direkt zur Unterkunft in Obervellach gebracht.

Information: Tourismusbüro A-9821 Obervellach, Tel.: 04782/2510, Fax: 04782/2505, Europavorwahl: 0043/4782, Homepage: www.obervellach.at, e-mail: info@obervellach.at

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten!